



Jahresabschluss 31.12.2024

FN 153018b

FIRMA

Erfurth Spezialbau GmbH

Für die Zuordnung im Firmenbuch ist nicht der Firmenwortlaut, sondern ausschließlich die übermittelte Firmenbuchnummer maßgeblich.

GESCHÄFTSJAHR

vom 01.01.2024 bis 31.12.2024

Gesellschaft mit beschränkter Haftung

Einordnung klein

VORANGEGANGENES GESCHÄFTSJAHR

vom 01.01.2023 bis 31.12.2023

Gesellschaft mit beschränkter Haftung

PDF GENERIERT AM

18.09.2025

UNTERZEICHNET VON

H Mag. Ing. Thomas Bodner
am 26.05.2025

PRÜFWERT: 5ce4c3d3d6eb539c949d3bdd9566e0a5

Auszug aus der Bilanz

	in EUR	Vorjahr in EUR
AKTIVA	2.914.310,32	3.515.409,46
Anlagevermögen	784.367,22	932.573,07
Immaterielle Vermögensgegenstände	2.708,32	6.424,99
Sachanlagen	757.076,02	901.091,44
Finanzanlagen	24.582,88	25.056,64
Umlaufvermögen	2.129.943,10	2.582.836,39
Vorräte	302.513,00	219.008,93
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	1.592.397,37	1.927.825,74
Wertpapiere und Anteile	0,00	0,00
Kassenbestand, Schecks, Guthaben bei Kreditinstituten	235.032,73	436.001,72
Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	0,00
Aktive latente Steuern	0,00	0,00
PASSIVA	2.914.310,32	3.515.409,46
Eigenkapital	1.169.584,72	1.908.011,92
eingefordertes Stammkapital	40.000,00	40.000,00
<i>Stammkapital</i>	40.000,00	40.000,00
<i>davon eingezahlt</i>	40.000,00	40.000,00
Kapitalrücklagen	0,00	0,00
Gewinnrücklagen	0,00	520.683,78
Bilanzgewinn	1.129.584,72	1.347.328,14
<i>davon Gewinnvortrag</i>	347.328,14	1.203.731,31
Rückstellungen	836.921,82	867.047,04
Verbindlichkeiten	907.803,78	740.350,50
Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	0,00

offenzulegender Anhang

Angabe von Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden (§ 237 Abs 1 Z 1 UGB):

Der Jahresabschluss wurde unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung sowie unter Beachtung der Generalnorm, ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Unternehmens zu vermitteln (§ 222 Abs. 2 UGB) aufgestellt.

Bewertungsgrundlagen für die verschiedenen Posten:

Bei der Erstellung des Jahresabschlusses wurden die unternehmens- und steuerrechtlichen Bewertungsvorschriften beachtet. Bei Vermögensgegenständen und Schulden wurde der Grundsatz der Einzelbewertung angewendet. Dem Vorsichtsprinzip wurde Rechnung getragen, indem insbesondere nur die am Abschlussstichtag verwirklichten Gewinne ausgewiesen wurden. Alle erkennbaren Risiken und drohenden Verluste, die im Geschäftsjahr oder in einem früheren Geschäftsjahr entstanden sind, wurden berücksichtigt.

Angabe zur Übereinstimmung der Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden mit dem Konzept der Unternehmensfortführung:

Bei der Bewertung wurde von der Fortführung des Unternehmens ausgegangen.

Durchschnittliche Zahl der Arbeitnehmer/innen während des Geschäftsjahrs (§ 237 Abs. 1 Z 6 UGB):

38

Name und Sitz des Mutterunternehmens der Gesellschaft, das den Konzernabschluss für den kleinsten Kreis von Unternehmen aufstellt, (§§ 237 Abs. 1 Z 7 UGB):

*Ing. Hans Bodner Baugesellschaft m.b.H. & Co. KG.
6330 Kufstein, Aloisia Bodner-Straße 1*